

Kairo, den 17. August 2018

Pressemitteilung

Heliopolis Universität eröffnet erste Fakultät für Bio-Landwirtschaft in Ägypten

Mit Beginn des neuen Semesters, am 23. September 2018, eröffnet die Heliopolis Universität für nachhaltige Entwicklung (HU) die erste Fakultät für biologische Landwirtschaft in Ägypten. Im Rahmen des ganzheitlichen Bildungsansatzes der Universität, der zur nachhaltigen Entwicklung der ägyptischen Gesellschaft beitragen soll, stellt die neue Fakultät Lehre, Forschung und Praxis in Bezug auf aktuelle ökologische Herausforderungen wie Ernährungssicherheit, Klimawandel oder Biodiversität in den Fokus. Ab sofort können sich internationale ebenso wie ägyptische Studieninteressierte für das kommende akademische Jahr 2018/2019 einschreiben.

„Wir sehen großes Potenzial in unserer neuen Fakultät, da wir davon überzeugt sind, dass die biologische Landwirtschaft in Zukunft zur gängigen landwirtschaftlichen Methode werden wird. Das kann bereits jetzt, durch den schnell wachsenden Markt für Bioprodukte in Ägypten, beobachtet werden“, sagt Prof. Dr. Mohamed Yousri Hashem, der Präsident der HU und Dekan der neuen Fakultät. „Die Anzahl der Bio-Landwirte in Ägypten ist relativ gering, wodurch die neue Fakultät direkt auf die Marktbedürfnisse abgestimmt ist und unseren Studenten eine hervorragende Möglichkeit bietet, anschließend einer sinnstiftenden Aufgabe nachzugehen und sogar erfolgreiche Geschäftsmodelle zu gründen.“

Internationale Zusammenarbeit und Austausch

Die Fakultät für biologische Landwirtschaft bietet einen akademischen Abschluss (B.Sc. in Organic Agriculture & Food Processing Technology), der die Absolventen für die verschiedenen Bereiche des ökologischen Landbaus sowohl national als auch international qualifiziert und ihre unternehmerischen Fähigkeiten entwickelt, sodass sie innovative Entwicklungen voranbringen können. Das Studienfach wird sich vor allem auf zwei Schwerpunkte konzentrieren: **Biologische Pflanzenproduktion** und **Technologien der Lebensmittelverarbeitung**. Darüber hinaus wird interkultureller Austausch im Fokus stehen. Es ist vorgesehen, dass die Studierenden mindestens ein Auslandssemester absolvieren und ein Semester praktische Arbeit leisten, zum Beispiel auf den SEKEM Farmen. Gleichzeitige profitieren sie von wichtigen internationalen Einblicke durch regelmäßige Gastvorträge von Dozenten aus SEKEMs weltweitem Netzwerk. Zu den Kooperationspartnern der neuen Fakultät gehört zum Beispiel die **Landwirtschaftliche Sektion des Goetheanums** in der Schweiz, die insbesondere die biologisch-dynamischen landwirtschaftlichen Ansätze fördern wird.

Aufruf für internationale Studenten

Bereits zum ersten Semester möchten die Heliopolis Universität und SEKEM Studierende aus verschiedenen Ländern aufnehmen, um den internationalen Ansatz von Beginn an zu fördern. Studieninteressierte aus der ganzen Welt können sich ab sofort bewerben (Kontaktdaten siehe unten). Sie werden durch SEKEMs langjährige Erfahrung mit internationalen Besuchern unterstützt und haben die Chance eine ganz neue Entwicklung in SEKEM und Ägypten mitzuerleben. **Alle Seminare werden in englischer Sprache abgehalten.**

Neben der Position als erste Fakultät für ökologische Landwirtschaft des Landes bietet der neue Studiengang an der Heliopolis Universität weitere Vorteile: die enge Zusammenarbeit von Professoren und Studierenden, die ideale Verbindung zur Industrie durch SEKEMs Firmen-Netzwerk und das umfangreiche Kulturprogramm, das den akademischen Kurs ergänzt.

Die Heliopolis Universität für nachhaltige Entwicklung wurde 2012 unter der Schirmherrschaft der SEKEM Initiative gegründet, um junge Menschen zu befähigen, sich für nachhaltige Entwicklung in verschiedenen Lebensbereichen einzusetzen. In Zusammenarbeit mit den SEKEM-Institutionen verbindet die Universität Bildung, Lehre, Forschung und Praxis mit einem humanistischen Kernprogramm, das neugierige und kreative Köpfe fördern soll.

Über die Heliopolis Universität und SEKEM:

Die Heliopolis Universität für nachhaltige Entwicklung ist Teil der 1977 von Dr. Ibrahim Abouleish gegründeten SEKEM Initiative für nachhaltige Entwicklung. SEKEM produziert, verarbeitet und vermarktet biologische und biodynamische Lebensmittel, Textilien und pflanzliche Arzneimittel in Ägypten, der arabischen Welt und auf internationalen Märkten – gilt als ägyptischer „Bio-Pionier“ und wurde 2003 mit dem „Alternativer Nobelpreis“ ausgezeichnet. Mit einem Teil ihrer Gewinne finanzieren die SEKEM Firmen die Aktivitäten der SEKEM Stiftung für Entwicklung (SDF), die unter anderem Schulen und ein medizinisches Zentrum betreibt. 2012 wurde unter der Schirmherrschaft SEKEMs die Heliopolis Universität für nachhaltige Entwicklung eröffnet.

Kontakt zur Heliopolis Universität für nachhaltige Entwicklung:

Maha Nour El-Deen
Public Relations
maha.noureldeen@hu.edu.eg
Tel: +20 (0) 1223999146
Mobil: +20 (0) 1001403921
www.hu.edu.eg